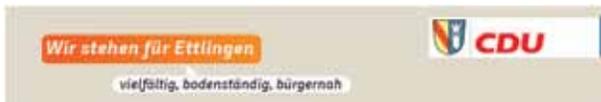


Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite



Die neue CDU Fraktion



In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates letzte Woche hat die neue Gemeinderatsfraktion ihre Arbeit aufgenommen. Neben acht Fraktionsmitgliedern, die auch bisher im Gemeinderat vertreten waren, können wir zwei neue Mitglieder begrüßen. Wir freuen uns, dass mit Selina Seutemann die jüngste Gemeinderätin in unseren Reihen ist. Selina wird mit ihrem Werdegang über Junge Union und den Jugendgemeinderat die Interessen der jungen Generation mit Sicherheit gut vertreten. Ebenfalls neu in unserer Fraktion ist Helmut Obermann. Wir begrüßen es sehr, einen so erfahrenen Pädagogen in unseren Reihen zu haben. Wir alle werden uns in den kommenden Jahren für Sie und zum Wohle unserer Stadt einsetzen.

Dr. Albrecht Ditzinger, Vorsitzender

Linke Reihe: Elke Werner, Lorenza Saladino, Christa Stauch, Rainer Iben, Alfredo Palermo.

Rechte Reihe: Albrecht Ditzinger, Selina Seutemann, Helmut Obermann, Elisabeth Führinger, Heiko Becker



albrecht.ditzinger@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



Herausforderungen für den neuen Gemeinderat

Am 24. Juli hat sich der neue Gemeinderat konstituiert und die Ausschüsse neu besetzt. Es liegen 5 Jahre vor uns, in denen wir entscheidende Fortschritte bei den großen Herausforderungen unserer Zeit in den Bereichen Klima, Energie, Verkehr, Natur- und Umweltschutz erreichen müssen. Wir Grüne im Gemeinderat werden uns mit aller Kraft dafür einsetzen, dass die Entscheidungen zukunftsweisend getroffen werden. Die jetzige Generation trägt die Verantwortung dafür, dass wir unseren Nachkommen und der Natur eine lebenswerte Welt hinterlassen – das hat für uns höchste Priorität. Auch wir in Ettlingen müssen unseren größtmöglichen Beitrag leisten. Dazu gehören:

- Klimaschutz zum Einhalten des 1,5 Grad-Ziels,
- Umstieg auf erneuerbare Energien,
- Neubauten mindestens nach Passivhausstandard,
- Mobilität mit Sharing, ÖPNV, Ausbau Radwegenetz und der Wende zu Elektrofahrzeugen,
- Nachnutzung statt Flächenverbrauch,
- Erhalt, Ausbau der Grünflächen und des Forstes,
- Digitalisierung – aber zum Nutzen der Menschen.

Die soziale Ausgewogenheit und gesunde Finanzen dürfen wir dabei nicht aus dem Auge verlieren. Nur mit einer integrierten Stadtentwicklungsplanung unter Einbeziehung aller Bereiche greifen die Zahnräder effizient ineinander.

Ihr Reinhard Schrieber



René Asché

Pflanzenkübel und Sitzmöblierung

Er ist richtig klasse geworden, unser Schlossvorplatz! So hatten wir uns das vorgestellt, als wir bei den Haushaltsberatungen beantragt hatten, unseren Schlossvorplatz deutlich zu verschönern. Er war immer trostloser geworden, weil man die ursprünglich dort angepflanzten Bäume sukzessive hatte entfernen müssen. Sie waren leider abgestorben.



Sonja Steinmann

Besonders zufrieden sind wir damit, dass nicht nur die Ettlinger, sondern auch die vielen auswärtigen Schlossfestspielbesucher die neue Optik sehr positiv beurteilen. Unser herzlicher Dank gilt deshalb allen Beteiligten.



Rolf Deckenbach



Simon Hilner



Kirstin Wandelt



Helma Hofmeister

Für Sie im Gemeinderat: René Asché, Sonja Steinmann, Kirstin Wandelt, Simon Hilner und Rolf Deckenbach.

Für Sie im Kreistag: Helma Hofmeister

Mit äußerst knappen Entscheidungen endeten die Beratungen über die Fortschreibung des Flächennutzungsplans (FNP). Die Einen wollten bei der Neuausweisung von potentiellen Gewerbeflächen im FNP auf die Bremse treten, die Anderen wollten die maximal ausweisbare Fläche im FNP sehen. Gewerbeflächen bringen der Stadt Steuereinnahmen und Verkaufserlöse. Aber lange kann man so nicht mehr haushalten, da die Flächen eben begrenzt sind. Auch zunehmendes Umweltbewusstsein stellt dieses Wirtschaften in Frage: Wald abholzen, Äcker und Felder bebauen, wird in Zeiten des Klimawandels deutlich kritischer gesehen. Trotzdem braucht man z.B. für die Erweiterung oder Verlagerung bestehender Betriebe auch weiterhin Flächen. Interessant ist ein Argument für die Flächenausweisung bis an den Rand des gesetzlich Möglichen. Die Bebaubarkeit dieser Flächen soll für künftige Generationen erhalten bleiben. Man befürchtet nämlich, dass auch die jetzt beschlossenen Flächen zukünftig aus Gründen des Umweltschutzes nicht mehr in den FNP aufgenommen werden könnten.



Das Argument setzt allerdings voraus, dass man für diese Flächen dann keine Bebauungspläne aufstellt und sie unbebaut zukünftigen Generationen erhält. Da darf man gespannt sein. Auch bei den gerne als Argument für die Ausweisung von Gewerbeflächen verwendeten Steuereinnahmen muss man ein Fragezeichen setzen. Nicht immer bringen Betriebe der Stadt die prognostizierten Steuereinnahmen dauerhaft, wie man an Leerständen im bestehenden Gewerbegebiet gut erkennen kann.

Man sollte darüber nachdenken auch Gewerbeflächen in Erbpacht zu vergeben. Das würde den Gemeinderäten zukünftiger Generationen ermöglichen auf Fehlentwicklungen zu reagieren und die Spekulation mit immer knapper werdenden Flächen unterbinden. Produzieren kann man auch auf Pachtflächen.

Mit Pachtflächen spekulieren kann man nicht. Berthold Zähringer

Mit Pachtflächen spekulieren kann man nicht. Berthold Zähringer

Wir sagen Danke

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach dem ausgiebigen Wahlmarathon der letzten Wochen mit Europa- und Kommunalwahlen sowie der „Wahl des Oberbürgermeisters / der Oberbürgermeisterin“ der Stadt Ettlingen am vorletzten Sonntag gelten meine aufrichtigen Glückwünsche vorab dem neuen und alten Oberbürgermeister Johannes Arnold. Die AfD Ettlingen wird dem wiedergewählten Oberbürgermeister jederzeit gerne zum Wohle und im Interesse unserer Heimatstadt mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Seit der Kommunalwahl sind jetzt schon zwei Monate verstrichen, dennoch möchte ich nun, nach Ablauf der wahlkampfbedingten Karenzzeit, hier die Gelegenheit nutzen, um mich im Namen des gesamten AfD Ortsverbandes bei allen unseren Wählern zu bedanken.

Des Weiteren gilt mein Dank auch sämtlichen Mitgliedern und Freunden der AfD sowie den Kandidaten, die in den Wochen und Monaten vor der Wahl mit viel Herzblut und enormem Einsatz - sei es durch das Aufhängen von Plakaten, die Verteilung von Handzetteln, über Spenden oder vor Ort am Infostand - zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Ich freue mich auf die vor mir liegenden Aufgaben und Herausforderungen und werde mich stets mit all meiner Kraft für die Interessen der Bürgerschaft und das Wohl unserer Heimatstadt einsetzen.

Für die AfD Ettlingen, Stadtrat Dr. Michael Blos
<https://www.facebook.com/ettlingenafd>

P.S.: Gerne hätten wir auch wöchentlich einen Beitrag veröffentlicht. Für Einzelstadträte ist dies in der Gemeindeordnung und dem Redaktionsstatut jedoch nicht vorgesehen, so dass wir Sie nur alle 4 Wochen informieren können. Ettlingen verdient, meiner Ansicht nach, einen fairen Austausch der Ideen!



Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Nippon Jiu Jitsu Anfängerkurs

Datum: 08. Oktober – 26. November

Uhrzeit: Dienstags von 19:30 – 21 Uhr

Umfang: 8 Einheiten

Ort: Turnhalle des Eichendorff-Gymnasiums, Goethestr. 2

Zielgruppe: Personen ab 14 Jahren, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Kosten: Erwachsene 35 €, Ermäßigte (Schüler, Studenten, SSV-Mitglieder) 25 €

Anmeldung: Geschäftsstelle der SSV Ettlingen (Tel. 07243/ 77121,

E-Mail: nipponjiujitsu@ssv-ettlingen.de)

Wer sich das Probetraining einmal ansehen oder ein Probetraining absolvieren möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten (Trainingszeiten: DI + FR 19:30 – 21:30 Uhr).

Neue Kurse

Save the date!

- „Stockkampfkunst und Bewegungsimprovisation“ für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene in der WL-Realschule:

7 Dienstage ab dem 1. Oktober

(18:30 - 20 Uhr) &

Samstag 9. November (10 - 15 Uhr)

Kosten: 50 € (Mitglieder SSV 20 €, TN bis 27 Jahre 25 €)

Einzelbelegung Samstagsworkshop oder Kurs: je 30 €

Kurzstöcke können geliehen (5 €) oder erworben werden (15 €)

- **„Stockkampfkunst und Rhythmus“ für Kinder ab 8 Jahren in WL-Realschule: 5 Donnerstage ab 21. November 2019 (18 - 19 Uhr)**

Der Kurs ist auch für Nichtmitglieder, für die der Teilnahmebeitrag 15 Euro beträgt. Neueinsteiger/innen sind willkommen.

INFO & ANMELDUNG:

heike.koehler.email@web.de oder

info@ssv-ettlingen.de

Tanz-Performance-Projekt

Exil, Heimat & Fremde - gestern und heute

Workshop 1: 2. November, 10-18 Uhr

Workshop 2: 21. Dezember, 10-18 Uhr

In beiden Workshops wird gearbeitet mit:

- Improvisation in Bewegung und Tanz
- Fotografie/Film/Video

Projektteam:

Katharina Stoye & Heike Köhler

Teilnahme-Gebühr pro Workshop: 18 bis 26 Jahre: 10 Euro, ab 27 Jahre: 50 Euro

Anmeldung mit Stichwort: „Exil, Heimat und Fremde“ bis 26.10. (workshop 1) / 14.12.19 (workshop 2) unter:

info@freie-kulturschule-ka.de.

Abt. Jugendfußball

Jugend E1

SSV sichert sich Stadtmeisterschaft

Der FVA Bruchhausen war dieses Jahr Ausrichter der Ettlenger E-Junioren-Stadtmeisterschaft. Die Mannschaften des FVA Bruchhausen, TSV Oberweier, TSV Schöllbronn, TSV Spessart, FV Ettlingenweier und die SSV Ettlingen traten gegeneinander an. Im ersten Turnierspiel trennten sich unsere Jungs und der FVA Bruchhausen torlos unentschieden. Im 2. Spiel gegen den TSV Oberweier (5:0) und im Spiel gegen den FV Ettlingenweier (3:0) wurden die vielen Torchancen dann zumeist auch verwertet. Die beiden letzten Spiele gegen den TSV Schöllbronn (2:0) und gegen den TSV Spessart (2:0) wurden ebenfalls gewonnen. Mit insgesamt 13 Punkten und 12:0 Toren errang der SSV verdienstermaßen die Ettlenger Stadtmeisterschaft. Ein ganz großes Kompliment an die Mannschaft für diesen sehr schönen Saisonabschluss. Den Pokal, die Medaillen, Pommes und Getränke hatten sich die Jungs im Anschluss dann redlich verdient.

Abt. Leichtathletik

Gute Platzierungen bei deutschen Meisterschaften

Mit einer Vielzahl an guten Platzierungen kehrten die SSV Leichtathleten von den Deutschen Meisterschaften der Jugend U18/ U20 am vergangenen Wochenende in Ulm heim. In diese Meisterschaften waren auch die Deutschen Meisterschaften der Männer und Frauen in den „Langstaffeln“ integriert. Die beste Platzierung gelang Sophia Seiter mit einem ausgezeichneten fünften Platz und einer tollen Zeit von 4:47,08 min. über 1.500 m der weiblichen Jugend U18. Mit Franziska Stöhr und Philipp Baron holten sich zwei SSV-Läufer jeweils Platz 7. Franziska wurde im Finale über 400 m Hürden der weiblichen Jugend U20 mit einer Zeit von 64,49 sec. Siebte. Philipp Baron kam in einem hart umkämpften Finale über 1.500 m der männlichen Jugend U18 in der Zeit von 4:15,60 min ebenfalls als Siebter über die Ziellinie.

Felix Wammetsberger erzielte als Mitglied der 3 x 1.000 m-Staffel der LG Region Karlsruhe mit seinen Teamkollegen Pascal Kleyer und Holger Körner (beide vom MTV Karlsruhe) in der Zeit von 7:24,79 min. den sechsten Platz bei den Männern. Die zweite Staffel der LG Region Karlsruhe lief zudem noch auf Platz 9. In dieser Staffel liegen neben Alexander Kessler vom MTV Karlsruhe mit Tobias Ferreira und Johannes Fuchs gleich zwei SSV-Läufer.

Bei den Frauen gingen in der 3 x 800 m-Staffel die Plätze 7 und 13 an Staffeln der LG Region Karlsruhe. Auf Platz 7 kam dabei die erste LGR-Staffel, in der SSV-Läuferin Jana Reinert mit ihren Teamkolleginnen Amelie Svenson und Sarah Hettich in der Zeit von